Nach einstimmigem Votum im Hamelner Verwaltungsausschuss

Carsten Bölts tritt die Nachfolge von Forstamtsleiter Ottmar Heise an

Von Thomas Wahmes

Donnerstag 20. Juni 2019 - **Hameln (wbn). Der neue Leiter des Forstamtes der Stadt Hameln heißt Carsten Bölts.**

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat sich gestern einstimmig für den 54-Jährigen ausgesprochen. Er wird die Nachfolge von Ottmar Heise antreten, der in den Ruhestand gehen wird. Bölts hat an der Fachhochschule in Weihenstephan und an der Fachhochschule Göttingen Forstwirtschaft studiert und kann auf langjährige Berufserfahrung verweisen.

Fortsetzung von Seiten 1

Zu seinen Stationen zählen das Forstamt Bad Driburg, das Forstamt Paderborn, der Forstbetriebsbezirk Lennetal und das Regionalforstamt Hochstift (Minden). Daneben hat er zusätzliche Kompetenzen erworben, unter anderem im Bereich Waldpädagogik und in der fotooptischen Holzaufmessung. Darüber hinaus war er an einem Pilotversuch beteiligt, bei dem mit Hilfe von Drohnen Sturmholzfächen erfasst wurden.

Diese Fähigkeiten und Kenntnisse werden Bölts bei seiner Tätigkeit in Hameln zugutekommen, so die einhellige Auffassung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses. Auch der Hamelner Stadtforst hat mit Sturm- und Trockenschäden zu kämpfen – mit der Folge, dass Teile des Nadelholzbestandes von Borkenkäferbefall betroffen sind. Auf die ausgeschriebene Stelle hatten sich insgesamt 36 Personen beworben.

Transparenzhinweis der Redaktion: Thomas Wahmes, der Autor dieses Beitrages, ist Sprecher der Stadt Hameln